

02.06.2026 16:58

BFP-Gemeinde stellt den Betrieb Ende Juni ein Zeal Church in Leipzig schließt Café "Stay" nach wiederholten Angriffen



Seit der Eröffnung vor zweieinhalb Jahren wurden 26 Anschläge auf das Café in Leipzig verübt.
(Bild: Zeal Church)

Die Zeal Church in Leipzig stellt den Betrieb ihres Cafés "Stay" Ende Juni ein. Das **berichtet die Evangelische Nachrichtenagentur IDEA** unter Berufung auf eine Mitteilung von Pastor René Wagner. Demnach sei die Entscheidung nach mehr als zwei Jahren mit insgesamt 26 Angriffen auf das Café getroffen worden.

Wagner informierte die Gemeinde Ende Mai über den Schritt. Die Schließung sei ihm nicht leichtgefallen, da mit dem Projekt Arbeitsplätze, persönliche Investitionen und das Engagement vieler Beteiligten verbunden seien. Zugleich betonte er, dass die Gemeindegemeinschaft der Zeal Church unverändert fortgesetzt werde.

Gegenüber IDEA erklärte Wagner, die Gemeinde sei durch die Folgen der wiederholten Angriffe finanziell stark belastet worden. Immer wieder seien Reparaturen und Instandsetzungen notwendig gewesen. Hinzu kamen Einnahmeausfälle durch zeitweise Schließungen des Cafés.

Besonders schwerwiegend war nach Angaben der Gemeinde ein Buttersäure-Anschlag in der Nacht vom 24. auf den 25. Dezember 2025. Dabei sei ein Schaden von rund 20.000 Euro entstanden. Zudem kam es wiederholt zu Sachbeschädigungen, eingeschlagenen Fensterscheiben und Graffiti.

Diskussion um Religionsfreiheit

Wie IDEA weiter berichtet, sieht Wagner die Angriffe nicht allein als wirtschaftliches Problem. Er kritisierte, dass die Stadt Leipzig die Vorfälle bislang nicht öffentlich als Angriff auf die Religionsfreiheit eingeordnet habe.

Die Stadt hatte zuvor auf eine Anfrage im Stadtrat erklärt, die Attacken gefährdeten nicht grundsätzlich die Ausübung der Religionsfreiheit. Die Zeal Church widersprach dieser Einschätzung und verwies auf Bekennerschreiben sowie öffentliche Aktionen, die sich nach ihrer Darstellung gezielt gegen die Gemeinde und ihre Glaubensüberzeugungen richteten.

Gemeinde setzt Arbeit fort

Trotz der Schließung des Cafés sieht die Gemeindeleitung die Zukunft der Kirche nicht gefährdet. Das Ende des Cafébetriebs bedeute nicht das Ende der Gemeindegemeinschaft, erklärte Wagner. Die Zeal Church werde ihren Auftrag in Leipzig weiterhin wahrnehmen.

Bereits mehrfach hatte BFP-Aktuell über die Anschläge auf das Café berichtet und u. a. die **Stellungnahme der VEF** veröffentlicht. Die Zeal Church gehört zum Bund Freikirchlicher Pfingstgemeinden (BFP).



Begutachtung nach dem Buttersäure-Anschlag im Dezember 2025. (Bild: Zeal Church)

Zurück